

## Informationen aus dem Junkerhof Gemeinderatsbeschlüsse allgemein

**Ratssitzung vom 10. Mai 2021**

### **Gemeinderatswahlen, Richterwahlen, Ergänzungswahl Gemeindepräsidium**

Die Ergänzungswahl für das Gemeindepräsidium fand am Wochenende vom 2. Mai 2021 statt. Die Wahl ergab die nachstehenden Ergebnisse:

<b>Stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger</b>	<b>7'192</b>	
Eingegangene Wahlzettel	4'054	56,36%
Leere Wahlzettel	153	
Ungültige Wahlzettel	133	
In Betracht fallende Wahlzettel	3'768	
Absolutes Mehr	1'885	
<b>Stimmen haben erhalten:</b>		
- Salzmann-Briand Charlotte, CVP	2'319	61,54%
- Salzmann Pascal	1'449	38,45%

Gewählt wurde Frau Salzmann-Briand Charlotte mit 2'319 Stimmen bzw. 61,54% der in Betracht fallenden Stimmen. Salzmann-Briand Charlotte hat das Amt als Gemeindepräsidentin sofort angetreten. Der Rat gratuliert der neuen Gemeindepräsidentin zu Ihrer Wahl.

### **Ämterverteilung, Mutationen Ressortverteilung**

Aufgrund ihrer Wahl zur Gemeindepräsidentin überträgt der Rat die bisher dem Präsidialamt zugeteilten Ressorts Verwaltung und Finanzen an Salzmann-Briand Charlotte. Die Ressorts Verwaltung und Finanzen umfassen folgende Aufgabenbereiche:

- Verwaltung, Personal
- Controlling
- Energie
- Finanzen

Ferner überträgt ihr der Rat alle Mandate in Kommissionen und Institutionen, die den obgenannten Ressorts bzw. dem Präsidialamt zugeordnet sind.

Nachdem durch die Wahl von Salzmann-Briand Charlotte zur Gemeindepräsidentin das Ressort „Bevölkerungsschutz, Verkehr“ frei wird, äussert Gemeinderat Salzmann Pascal den Wunsch, nun in dieses Ressort zu wechseln. Weitere Rückmeldungen bzw. Änderungswünsche bezüglich Rochaden des Ressorts seitens der Ratsmitglieder werden keine geäussert.

Nach gewalteter Diskussion ist der Rat mit dem Wechsel und der Übernahme des Ressorts „Bevölkerungsschutz, Verkehr“ durch Gemeinderat Salzmann Pascal einverstanden. Er übernimmt damit die dem Ressort zugeteilten Aufgabenbereiche Polizei, Verkehrsplanung, Feuerwehr, Zivilschutz, Gemeindeführungsstab sowie Regionaler Sicherheitsdienst RSD.

Ferner überträgt ihm der Rat alle ressortgebundenen Mandate in Kommissionen und Institutionen, die dem Ressort „Bevölkerungsschutz, Verkehr“ zugeordnet sind. Von den nicht ressortgebundenen Mandaten nimmt Salzmann Pascal Einsitz in die Personalkommission. Von einer Einsitznahme in die Einbürgerungskommission sieht er in Absprache mit der Gemeindepräsidentin Salzmann-Briand Charlotte ab. Dieses Mandat wird weiterhin von ihr wahrgenommen.

Demzufolge übernimmt das neue Ratsmitglied Imstepf André neu das Ressort „Bau, Raumplanung“ mit den Aufgabenbereichen Bauwesen, Raumplanung sowie Natur- und Denkmalschutz. Ferner überträgt ihm der Rat alle ressortgebundenen Mandate in Kommissionen und Institutionen, die dem Ressort „Bau, Raumplanung“ zugeordnet sind.

### **Wässerwasser, Bewässerung, Periodische Wiederinstandstellung (PWI) Wasserwasserleitungen Blatten-Belalp Etappe 2**

Im Rahmen des Projekts „Periodische Wiederinstandstellung (PWI) Wasserwasserleitungen Blatten-Belalp Etappe 2“ wurde das Ingenieurbüro IBR GmbH, Naters, in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Landwirtschaft, Amt für Strukturverbesserungen, mit der Ausarbeitung eines Projekts beauftragt. Total belaufen sich die Kosten für die Sanierung der Wasserwasserleitungen auf einen Betrag von zirka 2 Millionen Franken. Der Bund übernimmt von diesen Kosten einen Betrag von ungefähr 380'000 Franken und der Kanton beteiligt sich mit zirka 430'000 Franken an den Sanierungskosten. Da Aufwendungen für das Nachschroten seitens des Kantons als laufender Unterhalt, der jährlich von den Wasserwassergemeinschaften in Eigenarbeit durchgeführt werden sollte, angesehen werden, sind diese Kosten, welche mit zirka 830'000 Franken beziffert werden, nicht subventionsberechtigt. Zudem werden Kosten, die für die Sanierung von Wasserleitungen in Bauzonen anfallen, nur zu einem Subventionsansatz von 50% anerkannt. Insgesamt resultieren daraus nicht anerkannte Kosten in der Höhe von zirka 910'000 Franken. Zusätzlich zu den Subventionsanteilen betragen die Restkosten für die Gemeinde zirka 1,3 Millionen Franken. In Absprache mit der Dienststelle des Kantons sollten die Arbeiten in 4 bis 5 aufeinanderfolgenden Jahren ausgeführt werden. Im Frühjahr 2021 werden die Arbeiten an den Abschnitten Blatten Ost und Blatten West begonnen. Für die Ausführung der Arbeiten wird empfohlen, diese an Unternehmungen mit Erfahrung im Wasserleitungsbau und Sanierungen von Wasserleitungen zu vergeben. In Absprache mit dem Kanton und gestützt auf das öffentliche Beschaffungswesen werden solche Arbeiten in der Regel freihändig oder im Einladungsverfahren vergeben. Ratsherr Ruppen Felix beantragt die freihändige Vergabe der Sanierungsarbeiten des Abschnitts (Blatten West) an das Forstrevier Massa zum Betrag von Fr.177`210,85 und der Abschnitt (Blatten Ost) an Schwitter Peter GmbH zum Betrag von Fr.146`800,10. Der Rat ist damit einverstanden.

### **Alternativenergien, Arbeitsvergabe Fachplanungsmandat Wärmeverbund Ornavasso**

An der Ratssitzung vom 16. März 2021 hat sich der Rat entschieden, den Wärmeverbund Ornavasso, Variante 1, mit Anschluss der Schulliegenschaften, Junkerhof und Liegenschaften der Pfarrei über den Wärmeverbund Ornavasso zu realisieren (vgl. Beschluss Nr. 239/2021). Die bauliche Realisierung erfolgt in den Jahren 2021 und 2022. Im laufenden Jahr fallen Aufwände für die Planung sowie die Leitungsverlegung in der Schulhausstrasse an.

Die Arbeitsausschreibungen für die Sanierung der Schulhausstrasse werden demnächst durch das Ressort Infrastruktur ausgeschrieben. Zu diesem Zeitpunkt müssen auch die Arbeiten für die Fernwärmeleitungen vergeben werden. Die Firma ELIMES AG hat bereits verschiedene Vorarbeiten zum Wärmeverbund Ornavasso geleistet und besitzt das entsprechende Fach- und Vorwissen über die vorhandene Infrastruktur der Liegenschaften, welche angeschlossen werden sollen. Gestützt auf das öffentliche Beschaffungswesen beantragt Ratsherr Imhof Bernhard die freihändige Vergabe des Fachplanungsmandates an die Firma ELIMES AG, Brig-Glis, zum Betrag von Fr. 74'467,-- inklusive Mehrwertsteuer und Nebenkosten. Der Rat ist damit einverstanden.